



Aus dem Reallabor Aalen in die innovative Lehre

Hochschule Aalen erstellt Leitfaden für Lehrprojekte

22.05.2017 | Wie setzt man praxisnahe Projekte erfolgreich in der Hochschullehre um? Vier Jahre lang haben Prof. Dr. Ulrich Holzbaur, Monika Bühr, Daniela Dorner, Ariane Kropp, Evamaria Walter-Barthle und Dr. Talea Wenzel an der Hochschule Aalen studentische Projekte begleitet und analysiert. Die Ergebnisse der Analyse sind jetzt im Fachverlag Springer Gabler erschienen: „Die Projekt-Methode – Leitfaden zum erfolgreichen Einsatz von Projekten in der innovativen Hochschullehre“ richtet sich aber nicht nur an Lehrende im Hochschulbereich, sondern ist für alle Bildungsbereiche relevant.

In dem vom Land Baden-Württemberg geförderten Projekt „Wissenschaft erleben, Praxisrelevanz erfahren und nachhaltig lernen mit Projekten“ an der Hochschule Aalen wurden von 2012 bis 2016 die Erfolgsfaktoren studentischer Projekte in der Studieneingangsphase analysiert. Die Methode basiert auf dem Einsatz von Lehrprojekten in den Lehrveranstaltungen zu Projektmanagement, Qualität, Nachhaltigkeit, Informatik und Mathematik von Prof. Dr. Ulrich Holzbaur, der an der Hochschule Aalen Wirtschaftsingenieurwesen lehrt. „Die Ergebnisse haben wir in einem Leitfaden zusammengefasst, mit dem wir uns ausdrücklich nicht nur an Hochschullehrer richten wollen, sondern an alle, die im Bildungsbereiche tätig sind“, betont Holzbaur.

Am Beispiel der Hochschullehre stellen die sechs Autoren Grundlagen und Methodik zusammen, um Projekte ergebnisorientiert und zielgerichtet einzusetzen. „Durch die wachsende Bedeutung von Projekten im Beruf und in der Wissenschaft werden diese als Lehrinhalt immer wichtiger“, sagt Prof. Dr. Ulrich Holzbaur. Für Lehrende an Hochschulen stelle sich damit die Herausforderung, Projekte optimal für die Vermittlung von Kompetenzen und Inhalten einzusetzen und den Aufwand für die Vorbereitung, Betreuung und Bewertung von Projekten in einen akzeptablen Rahmen zu halten. Das Werk vermittelt die erfolgreiche Planung und Vorbereitung von Projekten sowie die Begleitung und Betreuung, Benotung und Ergebnissicherung. Die zahlreichen Hilfsmittel und Beispiele erleichtern die Umsetzung. Der Leitfaden solle den Lehrenden beim Einsatz von Projekten in der Lehre unterstützen und eine gute Wirkung der Projekte

für die Stoff- und Kompetenzvermittlung, die Hinführung an die Wissenschaft, die Berufsbefähigung der Absolventen und für die gesellschaftliche Weiterentwicklung hin zu einer lebenswerten Zukunft ermöglichen, so Holzbaur.

Neben den Grundlagen und praktischen Hinweisen enthält der Leitfaden umfangreiche Projektbeispiele. Viele der Projekte wurden mit Akteuren der Region, in der Stadt Aalen und an der Hochschule selbst umgesetzt. Die Projekte im „Reallabor Aalen“ zur Umsetzung von Nachhaltiger Entwicklung sind beispielsweise mit dem Umweltmanagementsystem „Grüner Aal“ vertreten. Auch Projekte zum nachhaltigen Einzelhandel, die „Repair Night“ oder der Bopfinger Bildungs-Bus werden beschrieben. Außerdem beschäftigen sich viele Projekte mit dem Wecken von Interesse und der Wissensvermittlung im Bereich der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). „Alle diese Projekte können auch an anderen Hochschulen und in anderen Bildungsbereichen umgesetzt werden“, betont Prof. Dr. Ulrich Holzbaur den Transfercharakter des Leitfadens.

Zum Buch:

Die Projekt-Methode – Leitfaden zum erfolgreichen Einsatz von Projekten in der innovativen Hochschullehre

Autoren: Prof. Dr. Ulrich Holzbaur, Monika Bühr, Daniela Dorrer, Ariane Kropp, Evamaria Walter-Barthle und Dr. Talea Wenzel

Springer Wissenschaftsverlag, Springer Gabler

Softcover: 44,99 Euro, eBook: 34,99 Euro